



Der UVEX I-VO CC überzeugt durch eine sehr gute Passform und viele Einstellungsmöglichkeiten. Er lässt sich sehr einfach an die eigene Kopfform anpassen und überzeugt zudem durch ein sehr geringes Gewicht. Wer einen sehr guten und soliden Fahrradhelm für den Hobby- und Freizeitbereich sucht, sollte beim UVEX I-VO CC zugreifen.

Passform und Tragekomfort

Stufenlose Größenverstellung für optimale Passform

UVEX verspricht mit dem I-VO CC eine optimale Passform an unterschiedliche Kopfformen. Dafür bringt der Helm das sogenannte 3D IAS 2.0 Verstell-System mit. Dieses ermöglicht neben der Einstellung des Kopfringes (Umfang) auch eine Höhenverstellung. Für die Anpassung an den Kopfumfang hat UVEX ein kleines Drehrädchen am hinteren Teil des Helmes vorgesehen. Je nach Drehrichtung lässt sich damit der Kopfring enger oder weiter stellen. Zudem lässt sich der Kopfring auch in der Höhe verstellen. Dazu befinden sich an beiden Seiten kleine Rasterschienen, mit denen der Kopfring höher oder tiefer gestellt werden kann. Im Test funktionierten beide Einstellmöglichkeiten sehr gut. Nach wenigen Minuten hatten wir die richtige Einstellung gefunden. Der Helm ließ sich stufenlos und ohne Probleme anpassen; auch an unterschiedliche Kopfformen. Wir konnten kein Drücken oder sonstige Nachteile feststellen.



Drehrad zur Einstellung des Kopfumfanges



Höhenverstellung des Kopfringes durch Rasterschienen

Angenehmes Tragegefühl auch am Kinn

Für einen optimalen Sitz darf das Kinnband nicht zu locker sitzen. Als Faustregel sollten nicht mehr als 1-2 Finger zwischen Kinn und Riemen passen. Daher ist es für das Tragegefühl enorm wichtig, dass der Kinnriemen breit und gepolstert ist. Beim UVEX I-VO CC ist das der Fall. Im Testablauf konnten wir zu keiner Zeit Druckstellen oder ein Einschneiden des Kinnriemens feststellen. Auch das Verschlusssystem des Helmes trägt zu einer optimalen Passform bei. Denn der sogenannte Komfortverschluss „Monomatic“ kommt mit einer Rasterfunktion daher. Damit ist es ganz einfach möglich, den Helm ideal anzupassen, ohne dass die seitlichen Riemen angepasst werden müssen. Insbesondere im Winter sehr praktisch, wenn eine Mütze unter dem Helm getragen wird.



Verschluss mit Rasterfunktion

Fast Adapting System zur Einstellung der seitlichen Gurtbänder

Damit der Fahrradhelm optimal sitzt, müssen bei der ersten Anprobe auch die seitlichen Gurtbänder eingestellt werden. Generell gilt, dass die seitlichen Gurtbänder ein Dreieck um die Ohren bilden sollten. Zusätzlich sollte der Verschluss direkt unter dem Kinn sitzen. Da jede Kopfform unterschiedlich ist, lassen sich die Gurtbänder in der Länge verstellen. Beim UVEX I-VO CC ist auch das kinderleicht und stufenlos möglich. Dazu muss der Verschluss wie auf den folgenden Bildern geöffnet werden. Jetzt kann der Riemen in der Länge verstellt werden. Ist die richtige Länge gefunden, drückt man den Verschluss einfach wieder zu.



Komfortverschluss Monomatic



Geöffnetes Fast Adapting System



Geschlossenes Fast Adapting System

Gute Belüftung, jedoch mit Ausnahmen

Unser Testmodell verfügt über 24 Belüftungsöffnungen. Das sind schon sehr viele, vergleicht man es mit Modellen anderer Hersteller. Bei unseren Testfahrten im gemäßigten Tempo konnten wir keinen Hitzestau feststellen. Die Belüftung sorgte stets für ein angenehmes Helmklima. Bei etwas sportlicher Fahrweise oder bei hohen Temperaturen kann es jedoch vorkommen, dass sich bei der Stirnpartie die Hitze ein wenig stauen kann.

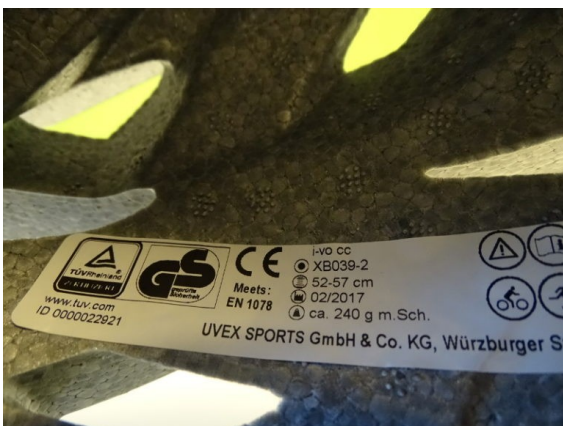


Belüftungsöffnungen seitliche Ansicht

Sicherheit

Erfüllt alle aktuellen Prüfsiegel

Die Sicherheit ist bei einem Fahrradhelm das A und O. Der UVEX I-VO CC besitzt alle aktuellen Prüfsiegel wie GS, TÜV Rheinland und CE. Ebenfalls erfüllt er alle Anforderungen der DIN EN 1078, welche definiert, wie ein sicherer Fahrradhelm konstruiert sein muss. Zusätzlich wird er in Deutschland produziert, was der Aufkleber am Hinterteil des Helmes verrät.



Erfüllt alle aktuellen Anforderungen



Qualitätssiegel „Made in Germany“

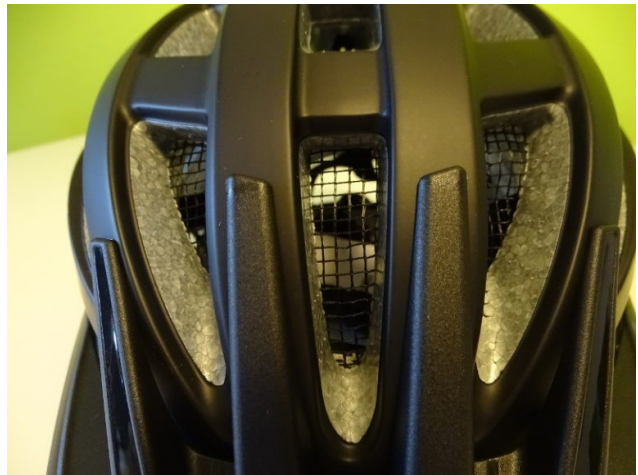
Im Dunkeln nur sehr schwer erkennbar

Auch die Leucht- und Reflektionswirkung ist ein entscheidendes Kriterium in unserem Fahrradhelm Test. Hier schneidet der I-VO CC leider nicht so gut ab. Er verfügt weder vorne noch hinten über Reflektoren. Das ist schade. Gerade an dunklen Tagen oder in der Nacht kann dadurch die Sichtbarkeit deutlich erhöht werden. Abhilfe schaffen hier nur optional erhältliche LED-Lampen zum Anstecken.

Ausstattung

Fliegenschutzgitter hält Insekten fern

Die unteren drei Belüftungsöffnungen beim Fahrradhelm UVEX I-VO CC sind mit einem Fliegenschutzgitter ausgestattet. Dieses verhindert erfolgreich, dass größere Insekten wie Bienen oder Wespen unter die Helmschale gelangen. Bei kleineren Insekten (wie z.B. Mücken) kam es im Fahrradhelm Test allerdings vereinzelt vor, dass diese durch das Netz gingen. Das passierte allerdings nur sehr selten, wenn die Tiere sehr klein waren.



Das Fliegennetz verhindert das Eindringen von Insekten unter die Helmschale

Herausnehmbare Innenausstattung

Weiterhin fiel uns die herausnehmbare Innenausstattung positiv auf. Alle Schaumstoffpolster lassen sich herausnehmen und waschen. Die Polster werden durch einen Klettverschluss gehalten und ließen sich im Test ganz einfach aus- und wieder einbauen. Auch das Kinnpolster ist abnehmbar.



Die Polster lassen sich komplett entfernen und per Hand waschen

Fazit

Der UVEX I-CO CC ist ein sehr guter und solider Fahrradhelm, der sich insbesondere für Hobby- und Freizeitradler eignet. Aufgrund seines geringen Gewichtes merkt man ihm nach einer kurzen Zeit schon gar nicht mehr. Er erfüllt alle aktuellen Prüfnormen und schützt daher zuverlässig bei Stürzen. Darüberhinaus bietet er sehr viele Einstellmöglichkeiten und sitzt bei korrekter Einstellung wirklich gut. Auch die Ausstattung kann sich sehen lassen. Wir vergeben die Testnote „Gut“.

Quelle: <https://fahradhelmetest.de/fahradhelm-uvex-i-vo-cc-im-test/>